

Lektorenausbildung

Zeitstruktur der Module

Grundlage für die Ausbildung ist das Curriculum für die Lektorenarbeit in der EKKW. Der Ausbildungsweg ist ein Prozess mit unterschiedlicher Gewichtung von Lerninhalten und Erfahrungsreflexionen.

Damit die verantwortliche Leitung eines Gottesdienstes gelingen kann, sind die Ausbildungsmodule bewusst in dieser Reihenfolge konzipiert. Jede erworbene Kompetenz wird in Laufe des Prozesses angewendet, vertieft und gefestigt durch den intensiven Wechsel zwischen Praxis und Theorie.

I. Kennenlernen, erste liturgische Schritte, die Begrüßung im Gottesdienst -liturgisch und frei. Der „kleine Gottesdienst im Alltag“ – wie bereite ich eine Andacht vor?

Freitagabend	17.00 Uhr	Ankommen und Zimmerbelegung
	17.30 Uhr	Organisation und inhaltliche Vorbereitung
	18.00 Uhr	Abendessen
	18.45 Uhr	Andacht
	19.10 Uhr	Nachbesprechung
	19.30 Uhr	Kennenlernen (Spielpädagogik)
	22.00 Uhr	Reflexion und Abendsegen
Samstag	8.00 Uhr	Frühstück
	8.45 Uhr	Andacht
	9.05 Uhr	Nachbesprechung
	9.25 Uhr	Persönliche Vorstellung I (wo komme ich her?)
	10.15 Uhr	Pause
	10.30 Uhr	Persönliche Vorstellung II (mitgebrachtes Symbol)
	12.30 Uhr	Mittagessen
	13.30 Uhr	Der kleine Gottesdienst – Andachten gestalten I
	15.00 Uhr	Pause
	15.30 Uhr	Der kleine Gottesdienst – Andachten gestalten II
	18.00 Uhr	Abendessen
19.00 Uhr	Organisation (Andacht und GD) Feedback und Reisesegen	

II. Auf dem Weg durch den Gottesdienst“: kurhessische Liturgie und Gottesdienstordnungen im Vergleich. Tradition und Realität - Ritual und Lebenswelten. Die Übergänge zwischen den liturgischen Stücken.

Freitagabend	17.00 Uhr	Ankommen und Zimmerbelegung
	17.30 Uhr	Organisation und inhaltliche Vorbereitung
	18.00 Uhr	Abendessen
	18.45 Uhr	Andacht
	19.10 Uhr	Nachbesprechung
	19.30 Uhr	Gottesdienst als Kommunikationsgeschehen Der gute Freund kommt zu Besuch
Samstag	21.30 Uhr	Reflexion und Abendsegen
	8.00 Uhr	Frühstück
	8.45 Uhr	Andacht
	9.05 Uhr	Nachbesprechung
	9.30 Uhr	Gottesdienst ist für mich... / mit Gottesdienst verbinde ich... / bei Gottesdienst denke ich an...
	10.30 Uhr	Pause
	10.45 Uhr	Auf dem Weg durch den Gottesdienst I
	12.30 Uhr	Mittagessen
	13.30 Uhr	Auf dem Weg durch den Gottesdienst II
	15.00 Uhr	Pause
	15.30 Uhr	Einteilung des GD besprechen
	16.00 Uhr	Gottesdienst feiern (Praxis)
	17.00 Uhr	Rückmeldung
	18.00 Uhr	Abendessen
19.00 Uhr	Organisation (Andacht und GD) Feedback und Reisesegen	

III. Umgang mit der Kasseler Lektorenpredigt, Aneignung und Bearbeitung der Predigtvorlage. Die Vorlage und der persönliche Stil. Überprüfung der liturgischen Textbausteine. Der „rote Faden“ im Kontext der Gemeinde vor Ort. Die Vorlage und der Gottesdienst mit Wenigen.

Freitagabend	17.00 Uhr	Ankommen und Zimmerbelegung
	17.30 Uhr	Organisation und inhaltliche Vorbereitung
	18.00 Uhr	Abendessen
	18.45 Uhr	Andacht
	19.10 Uhr	Nachbesprechung
	19.30 Uhr	Gespräch mit einem Verfasser einer Lesepredigt
	21.30 Uhr	Reflexion und Abendsegen
Samstag	8.00 Uhr	Frühstück
	8.45 Uhr	Andacht
	9.05 Uhr	Nachbesprechung
	9.30 Uhr	Aufbau einer Predigt
	10.30 Uhr	Pause
	10.45 Uhr	Einführung – Hauptteil – Schluss Die ersten 3 Minuten einer Predigt
	12.30 Uhr	Mittagessen
	13.30 Uhr	Bearbeitung von Texten I
	15.00 Uhr	Pause
	15.30 Uhr	Bearbeitung von Texten II
	16.00 Uhr	Gottesdienst feiern (Praxis)
	17.00 Uhr	Rückmeldung
	18.00 Uhr	Abendessen
	19.00 Uhr	Organisation (Andacht und GD) Feedback und Reisesegen

IV. Segensworte und Segensgesten (Liturgische Präsenz) und die Auseinandersetzung mit der „liturgischen Rolle“. Tagesgebet - Fürbitte - Stille und Vaterunser.

Freitagabend	17.00 Uhr	Ankommen und Zimmerbelegung
	17.30 Uhr	Organisation und inhaltliche Vorbereitung
	18.00 Uhr	Abendessen
	18.45 Uhr	Andacht
	19.10 Uhr	Nachbesprechung
	19.30 Uhr	Segensworte und Segensgesten (Theorie)
	21.30 Uhr	Reflexion und Abendsegen

Samstag	8.00 Uhr	Frühstück
	8.45 Uhr	Andacht
	9.05 Uhr	Nachbesprechung
	9.25 Uhr	Liturgische Präsenz I
	10.15 Uhr	Pause
	10.30 Uhr	Liturgische Präsenz II (Segen)
	12.30 Uhr	Mittagessen
	13.30 Uhr	Liturgische Präsenz III
	15.00 Uhr	Pause
	15.30 Uhr	Liturgische Präsenz IV (Begrüßung)
	18.00 Uhr	Abendessen
	19.00 Uhr	Gottesdienst feiern
		Rückmeldung
	20.30 Uhr	Feedback und Reisesegen

V. Priestertum aller Getauften und das Lektorengesetz der EKKW: Anspruch und Wirklichkeit. Rolle der Lektorinnen und Lektoren in der eigenen Gemeinde. Akzeptanz im ehrenamtlichen Verkündigungsdienst.

Freitagabend	17.00 Uhr	Ankommen und Zimmerbelegung
	17.30 Uhr	Organisation und inhaltliche Vorbereitung
	18.00 Uhr	Abendessen
	18.45 Uhr	Andacht
	19.10 Uhr	Nachbesprechung
	19.30 Uhr	Ehrenamt und Hauptamt Rolle des Lektors in der eigenen Gemeinde und im Kirchenkreis Kommunikation des Amtes in Familie und Freundeskreis (Rollenspiel)
	21.30 Uhr	Reflexion und Abendsegen
Samstag	8.00 Uhr	Frühstück
	8.45 Uhr	Andacht
	9.05 Uhr	Nachbesprechung
	9.25 Uhr	Reformatorische Erkenntnisgewinn (Theorie)
	10.15 Uhr	Pause
	10.30 Uhr	Was muss für den Lektorendienst gesetzlich geregelt sein?
	12.30 Uhr	Mittagessen
	13.30 Uhr	Lektorengesetz EKKW
	15.00 Uhr	Pause
	15.30 Uhr	Gottesdienst feiern
	16:30 Uhr	Rückmeldung
	18.00 Uhr	Abendessen
19.00 Uhr	Organisation (Andacht und GD) Feedback und Reisesegen	

VI. Einführung in das Erste und Zweite Testament. Umgang mit biblischen Texten (Psalm – Schriftlesung – Predigttext). Bibelübersetzungen mit Vergleich.

Freitagabend	17.00 Uhr	Ankommen und Zimmerbelegung
	17.30 Uhr	Organisation und inhaltliche Vorbereitung
	18.00 Uhr	Abendessen
	18.45 Uhr	Andacht
	19.10 Uhr	Nachbesprechung
	19.30 Uhr	Bibelübersetzungen im Vergleich
	21.00 Uhr	Reflexion und Abendsegen
Samstag	8.00 Uhr	Frühstück
	8.45 Uhr	Andacht
	9.05 Uhr	Nachbesprechung
	9.25 Uhr	Einführung AT I
	10.15 Uhr	Pause
	10.30 Uhr	Einführung AT II (Theorie)
	12.30 Uhr	Mittagessen
	13.30 Uhr	Einführung NT I
	15.00 Uhr	Pause
	15.30 Uhr	Einführung NT II (Theorie)
	18.00 Uhr	Abendessen
	19.00 Uhr	Gottesdienst feiern
		Rückmeldung
	20.30 Uhr	Feedback und Reisesegen

VII. Liturgische Praxis (Kleingruppe) Kennenlernen verschiedener sakraler Räume und darin agieren. Der „blinde Fleck“ in der Praxis.

Kleingruppentreffen (3-4 TN)

17.00 Uhr bis 21.00 Uhr in einer fremden Kirche

VIII. „Autorengespräch“ Gespräch mit einem Verfasser der Kasseler Lektorenpredigt. Aufbau einer Predigt und Umgang mit dem „Fremden“. Abkündigungen und Bekanntmachungen.

IX. Einführung und Umgang mit dem Evangelischen Gesangbuch. Die Liedauswahl für den Sonntag. Kirchenjahreskreis und liturgischer Kalender

Freitagabend	17.00 Uhr	Ankommen und Zimmerbelegung
	17.30 Uhr	Organisation und inhaltliche Vorbereitung
	18.00 Uhr	Abendessen
	18.45 Uhr	Andacht
	19.10 Uhr	Nachbesprechung
	19.30 Uhr	Bekanntmachungen und Abkündigungen Pro und Contra
		Fürbitten (die besondere Herausforderung bei „schlechten Nachrichten“)
	21.30 Uhr	Reflexion und Abendsegen
Samstag	8.00 Uhr	Frühstück
	8.45 Uhr	Andacht
	9.05 Uhr	Nachbesprechung
	9.25 Uhr	Einführung in das EG I (Theorie)
	10.15 Uhr	Pause
	10.30 Uhr	Einführung in das EG II
	12.30 Uhr	Mittagessen
	13.30 Uhr	Kirchenjahreskreis (Theorie)
	15.00 Uhr	Pause
	15.30 Uhr	Autorengespräch
	18.00 Uhr	Abendessen
	19.00 Uhr	Gottesdienst feiern Rückmeldung
	20.30 Uhr	Feedback und Reisesegen

X. „Sprechen im sakralen Raum“ Atmung und Stimme kennenlernen und schulen. (Altar-Ambo-Kanzel)

Freitagabend	17.00 Uhr	Ankommen und Zimmerbelegung
	17.30 Uhr	Organisation und inhaltliche Vorbereitung
	18.00 Uhr	Abendessen
	18.45 Uhr	Andacht
	19.10 Uhr	Nachbesprechung
	19.30 Uhr	erste Erfahrungen mit der gottesdienstlichen Praxis in der eigenen Gemeinde
	21.00 Uhr	Abendsegen
Samstag	8.00 Uhr	Frühstück
	8.45 Uhr	Andacht
	9.05 Uhr	Nachbesprechung
	9.25 Uhr	Theorie: Atem- und Stimmorgane und deren Funktionen
	10.15 Uhr	Pause
	10.30 Uhr	Den Körper als Stimm- und Resonanzkörper erfahren
	12.30 Uhr	Mittagessen
	13.30 Uhr	Kennenlernen unterschiedlicher Methoden zur Stimmbildung
	15.00 Uhr	Pause
	15.30 Uhr	Die Erprobung der Methoden an biblischen Texten
	18.00 Uhr	Abendessen
	19.00 Uhr	Gottesdienst feiern
		Rückmeldung
	20.30 Uhr	Feedback und Reisesegen

XI. Rhetorik und Präsentation. Raumerkundung und Aneignung unterschiedlicher Gottesdiensträume (Gemeindehaus, große Stadtkirche, kleine Dorfkirche, Winterkirche), Umgang mit dem Mikrofon und anderen technischen Geräten.

XII. Gottesdienstliche Feier I (zwei - drei Kursteilnehmenden) in einer fremden Gemeinde. Vorbereitung und Durchführung unter Anleitung. Reflexion und Qualitätsentwicklung (Feedbackmethoden).

Freitagabend	17.00 Uhr	Ankommen und Zimmerbelegung
	17.30 Uhr	Organisation und inhaltliche Vorbereitung
	18.00 Uhr	Abendessen
	18.45 Uhr	Andacht
	19.10 Uhr	Nachbesprechung
	19.30 Uhr	Der sakrale Raum und seine Sprache
	21.00 Uhr	Abendsegen
Samstag	8.00 Uhr	Frühstück
	8.45 Uhr	Andacht
	9.05 Uhr	Nachbesprechung
	9.25 Uhr	Vorbereitung auf die persönliche Raumerkundung im unbekanntem Kirchenraum
	10.15 Uhr	Pause
	10.30 Uhr	Die Praxis vor Ort I
	12.30 Uhr	Mittagessen
	13.30 Uhr	Die Praxis vor Ort II / Pause
	16.00 Uhr	Einzelgespräch: Rückblick und persönliches Feedback: Zukunftsperspektiven im Lektorendienst
	18.00 Uhr	Abendessen
19.00 Uhr	Gesamtauswertung der Ausbildung	
21.30 Uhr	Abendsegen	
Sonntag	ab 7.30 Uhr	Frühstück
	8.15 Uhr	Spirituelle Vorbereitung auf den Gottesdienst
	ab 9.00	Gottesdienste im Kirchenkreis Auswertungsgespräch (Propst, KV, Gemeinde)
	12.30 Uhr	Mittagessen
	13.30 Uhr	Feierlicher Abschluss mit Propst/Pröpstin

XIII. Der Gemeindegottesdienst II. Gottesdienstliche Feier (allein) in einer fremden Gemeinde. Auswertungsbogen mit intensiven Reflexionsgespräch.